



WASSER MARSCH!

Auf halbem Weg zwischen Freistadt und Linz erfreut man sich in der Stadt Pregarten nicht nur am abwechslungsreichen Angebot des allseits bekannten Kulturzentrums Bruckmühle, sondern ebenso am Familienspaß im Wassererlebnispark.

Bürgermeister Fritz Robeischl gab uns im Interview Einblicke über das Gemeinschaftsprojekt, das heute unzählige Kinderaugen zum Strahlen und ein einzigartiges Ausflugsziel in die gesamte Region bringt.

Was vor sechs Jahren mit der Freilegung des Weges zwischen Kulturzentrum und Stadtkern begonnen hat, ist heute ein besonderer Platz der Erholung für Jung und Junggeblieben. Mit der Unterstützung vieler fleißiger Hände der Mitbürger wurde in Pregarten innerhalb eines Jahres ein naturnaher Wasserspielplatz errichtet, der seinesgleichen sucht.

„2017 war es zum ersten Mal so weit“, so der Bürgermeister stolz, „und wir konnten das Wasser der Feldaist aus dem Mund des großen Troll-Kopffindlings in Richtung Schleusen sprudeln lassen. Ich habe selbst zwei Kin-

der, die ich weg vom Handy zurück in die Natur begleiten möchte. Sie sollen Spaß und Erlebnis im Freien haben, wieder einmal mit ihren Händen im Sand kreativ sein, Erfahrungen im natürlichen Umfeld sammeln: Das war unsere größte Motivation für das Projekt.“

Die Umsetzung dieser Vision wurde dank EU-Fördermitteln (LEADER), der Sparkassenstiftung Pregarten-Unterweißenbach und nicht zuletzt mithilfe unzähliger Arbeitsstunden ehrenamtlicher Helfer Wirklichkeit. „Mehr als 100 engagierte Pregartner haben ein Jahr lang ihre Wochenenden auf dem geplanten Areal verbracht. Sie haben gemeinsam geschneit, gebaut, gegraben und viele abwechslungsreiche Ideen für unser aller Kinder gesammelt. Wo heute an schönen Sommertagen täglich Hunderte Augen glänzen, grasten früher Schafe. Zusammen ha-

ben wir dort einen Erholungsraum für die ganze Familie geschaffen, an dem man alles findet – außer Langeweile.“

4000 Quadratmeter Spiel, Spaß und Erholung

Drei bis vier Stunden sollte man sich schon Zeit für das gebotene Spielparadies nehmen. Von Klassikern wie Rutschen, Schaukeln und vielen Klettermöglichkeiten bis hin zu Unikaten wie einem Feuerwehrauto mit Wasseranschluss, einem gefinkelten Schleusensystem, einer aufregenden Holz-Kugelbahn oder der mystischen Naturhöhle findet man hier jede Menge Abwechslung und Ideenreichtum. Zur Stärkung kann entweder eine Rast im anliegenden Gasthaus Bruckmühle gemacht, Mitgebrachtes auf einer der lauschigen Sitzgelegenheiten genossen oder von den gepflanzten Beeren im „Naschgarten“ probiert werden.

Dabei muss man sich nicht an starren Öffnungszeiten orientieren. Das Gelände ist jederzeit für jedermann (-frau und -kind) frei zugänglich, von Mai bis September kann durch Drücken eines Knopfes das Wasser aktiviert werden. Der Eintritt ist darüber hinaus kostenlos! Es empfiehlt sich allerdings, eine 2-Euro-Münze einzupacken, um eine Holzkugel beim Automaten zu lösen, die man in der Folge nicht nur auf den Bahnen durch den Wald jagen, sondern auch gerne als Andenken mit nach Hause nehmen kann.

Pack die Badehose ein

In erster Linie findet man hier einen weitläufigen Spielplatz mitten in der Natur. Schön schattig durch die vielen Bäume und dank der Hanglage für die Eltern gut überschaubar, haben Kinder auf kreativen Spielgeräten die Möglichkeit, vieles auszuprobieren, zu erforschen oder einfach nur Spaß zu haben. Die Wasserbereiche runden

das Erlebnis gekonnt ab und sorgen für Erfrischung an heißen Sommertagen. Zum Schwimmen kann man im Anschluss noch einen Besuch im nahegelegenen Freibad einplanen – und der Tagesausflug ist perfekt.

Eine unkomplizierte Anreise ermöglicht entweder der anliegende kostenfreie Parkplatz am Kulturzentrum oder eine kurze Zugfahrt mit der Summrauer Bahn zum Pregartner Bahnhof mit anschließendem Spaziergang über die Eisenbahnbrücke. „Und so nutzen nicht nur 5500 Ortsansässige den Spielpark für abwechslungsreiche Nachmittage, Kindergeburtstage oder einfach zur Entspannung am glitzernden Fluss im Wald. Das schöne Miteinander reicht mittlerweile bis weit über unsere Stadtgrenzen hinaus.“

Ein Besuch lohnt sich allemal! Erleben Sie Familienspaß, der „vor Freude nass macht“, genießen Sie einen Tag in der Natur, der abwechslungsreicher nicht sein könnte, und erfahren auch

Sie, was alles möglich ist, wenn man an einem Strang zieht.

„Gar nicht oft genug kann ich den vielen freiwilligen Mitgestaltern meinen Dank aussprechen. Angefangen bei der Ideenfindung über die unzähligen Arbeitsstunden im Zuge der Errichtung bis hin zur laufenden Pflege und Instandhaltung wäre das gesamte Projekt ohne die fleißigen helfenden Hände nicht umsetzbar gewesen. Ich bin ausgesprochen stolz auf die Solidarität unserer Bürger und Vereine und hoffe, dass wir auch in Zukunft mit unserer Idee noch viele Kinderherzen höherschlagen lassen werden.“

Wir bedanken uns bei dem sympathischen Bürgermeister für das Gespräch, wünschen Ihnen schöne Stunden im Wasserpark und sind begeistert vom Zusammenhalt einer Stadt, der wahrlich nicht nur Kinder bewegt. *Panta rhei.*

Ute Kranzer



IM WASSERERLEBNISPARK fließen Spiel, Spaß und Bewegung im Einklang mit jeder Menge Abwechslung und Erholung.